

Mittwoch, 29.06.2022

17.00 - 17.05 Uhr	Begrüßung und Einführung <i>Dr. med. Jana Boer, Erfurt</i>
17.05 - 17.35 Uhr	Muss eine moderne Herzinsuffizienztherapie geschlechtsspezifisch sein? <i>Dr. med. Jana Boer, Erfurt</i>
17.35 - 17.40 Uhr	<i>Pause</i>
17.40 - 18.10 Uhr	Nach dem Ereignis ist vor dem Ereignis - Herausforderung kardiovaskuläre Sekundärprophylaxe <i>Prof. Dr. med. Holger Eggebrecht, Frankfurt</i>
18.10 - 18.15 Uhr	<i>Pause</i>
18.15 - 18.45 Uhr	Herzinsuffizienz: Optimal-Medikamentöse-Therapie (OMT), und....was noch? <i>Dr. med. Andreas Rieth, Bad Nauheim</i>
18.45 - 18.50 Uhr	<i>Pause</i>
18.50 - 19.20 Uhr	Digitale Kardiologie anno 2022 – von Zukunftsvisionen bis sinnvollem Einsatz im Alltag von heute <i>Dr. med. Philipp Breitbart, Freiburg</i>
19.20 - 19.30 Uhr	Zusammenfassung und Abschlussdiskussion <i>Dr. med. Jana Boer, Erfurt</i>

Stand: 20.05.2022

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir informieren, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten verpflichtet sind, potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenzulegen.

Diese Veranstaltung wird unterstützt durch: Allianz Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG und Lilly Deutschland GmbH: 5.000 €, Apontis Pharma Deutschland GmbH & Co. KG: 4.500,- €, AstraZeneca GmbH: 3.500 €, Abbott Medical GmbH: 2.500 €, Corvia Medical GmbH: 2.500,- €. Die Mittel werden anteilig verwendet für: Technik, Referenten, Organisation und Abwicklung.

